



DBfK Northwest e.V.
AG Junge Pflege
Lister Kirchweg 45
30163 Hannover
Tel.: 0511 6968440
Email: junge-pflege@dbfk.de

Stark für
die Pflege



Junge Pflege im DBfK Northwest e.V.

Die Arbeitsgruppe stellt sich vor.

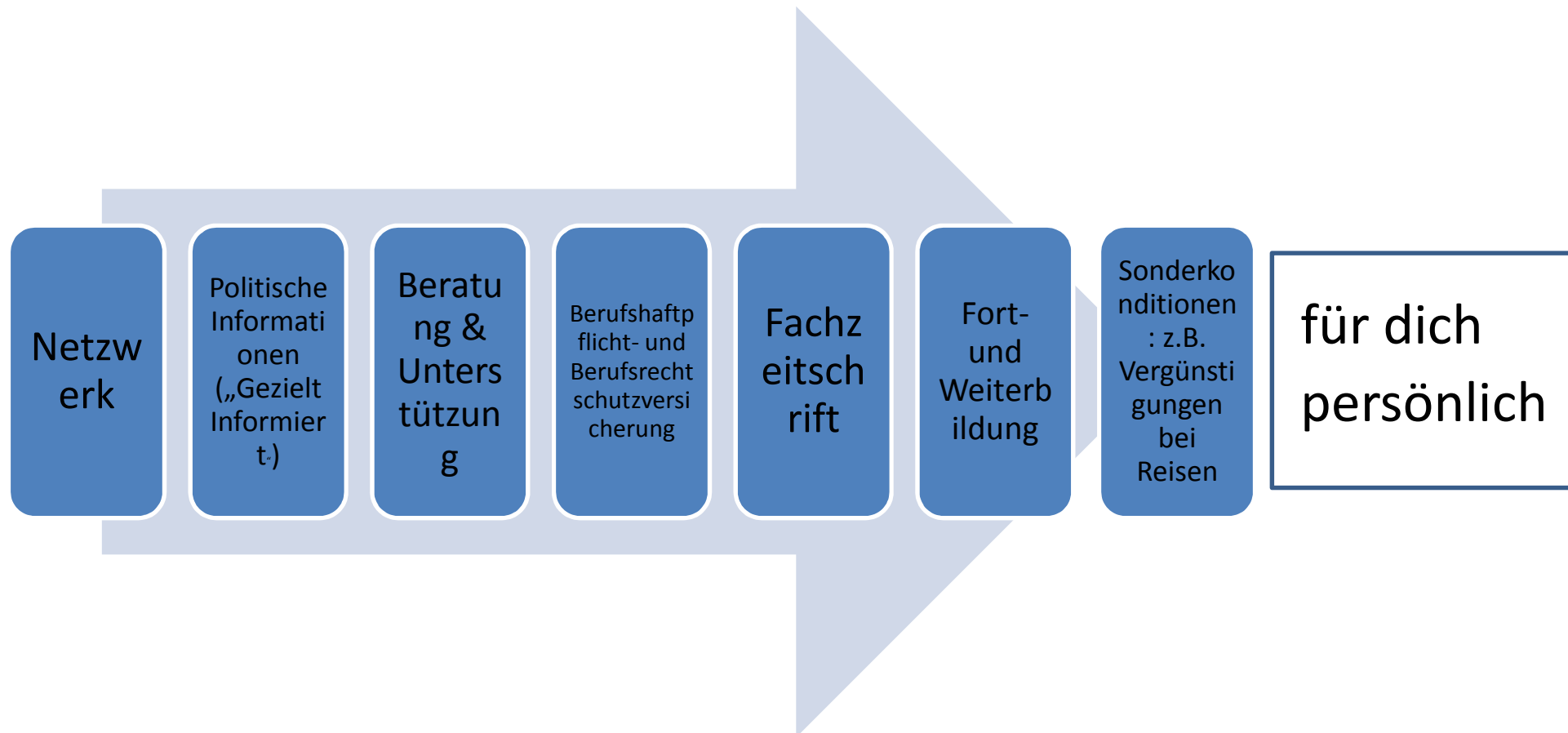


Ideen???

Was bietet der DBfK seinen Mitgliedern?



Was bietet der DBfK seinen Mitgliedern?

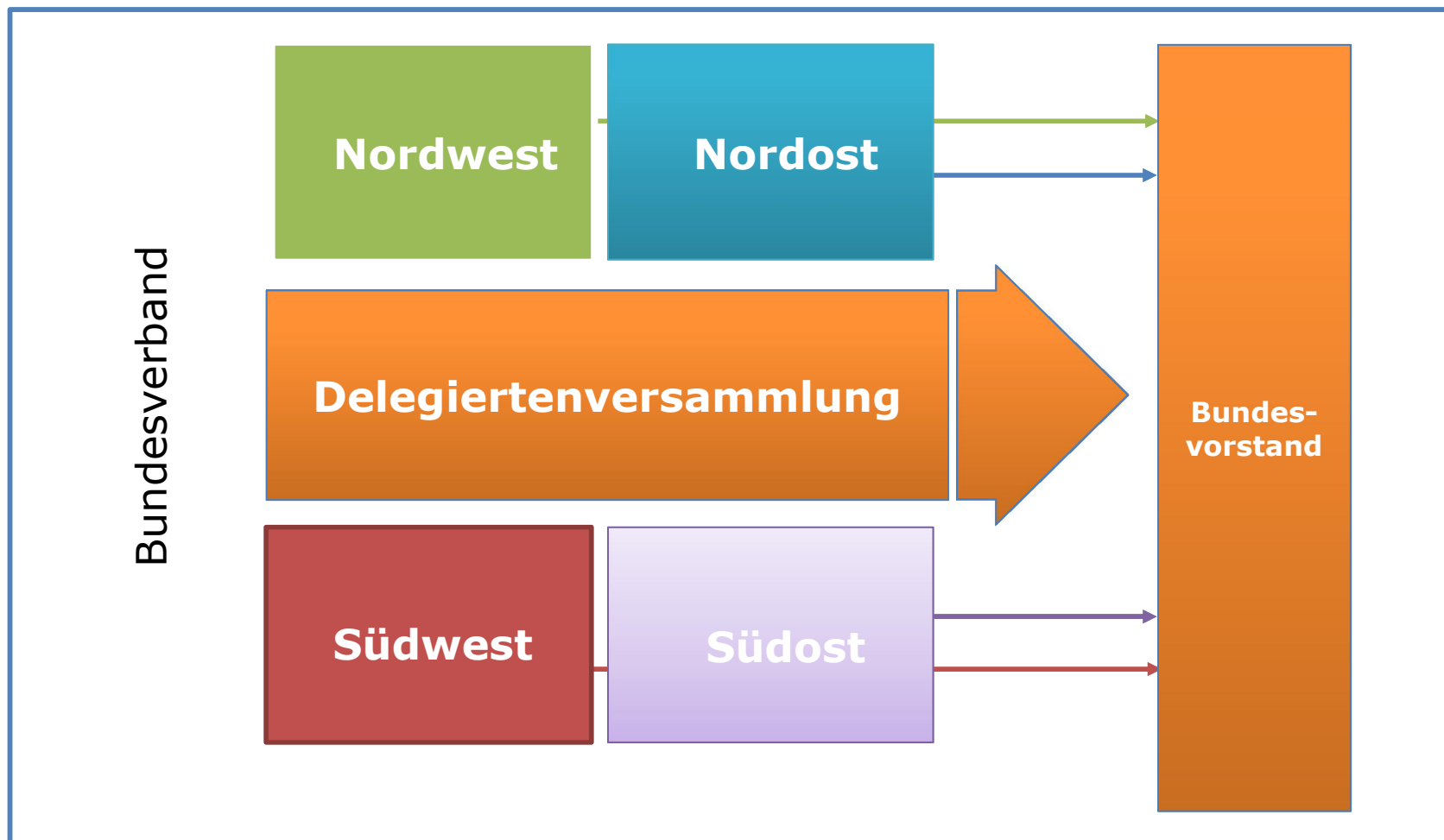


Was die Mitgliedschaft kostet

Bruttovergütung €	Mitgliedsbeitrag/Monat €
451 – 800	11,00
801 – 1400	11,50
1401 – 1600	12,00
1601 – 1800	13,50
1801 – 2000	16,00
2001 – 2200	17,50
2201 – 2400	19,00
2401 – 2700	20,50
2701 – 3000	22,50
3001 – 3500	25,00
3501 – 4000	28,00
ab 4001	31,00

- 6,50 € für SchülerInnen, Studierende ohne Beschäftigung, Inaktive
- 8,50 € für Geringfügig Beschäftigte
- Einmalige Bearbeitungsgebühr: 10,- bzw. 5,- €

Struktur des Verbandes



Wer wir sind



Auszubildende

Studenten

Berufseinsteiger

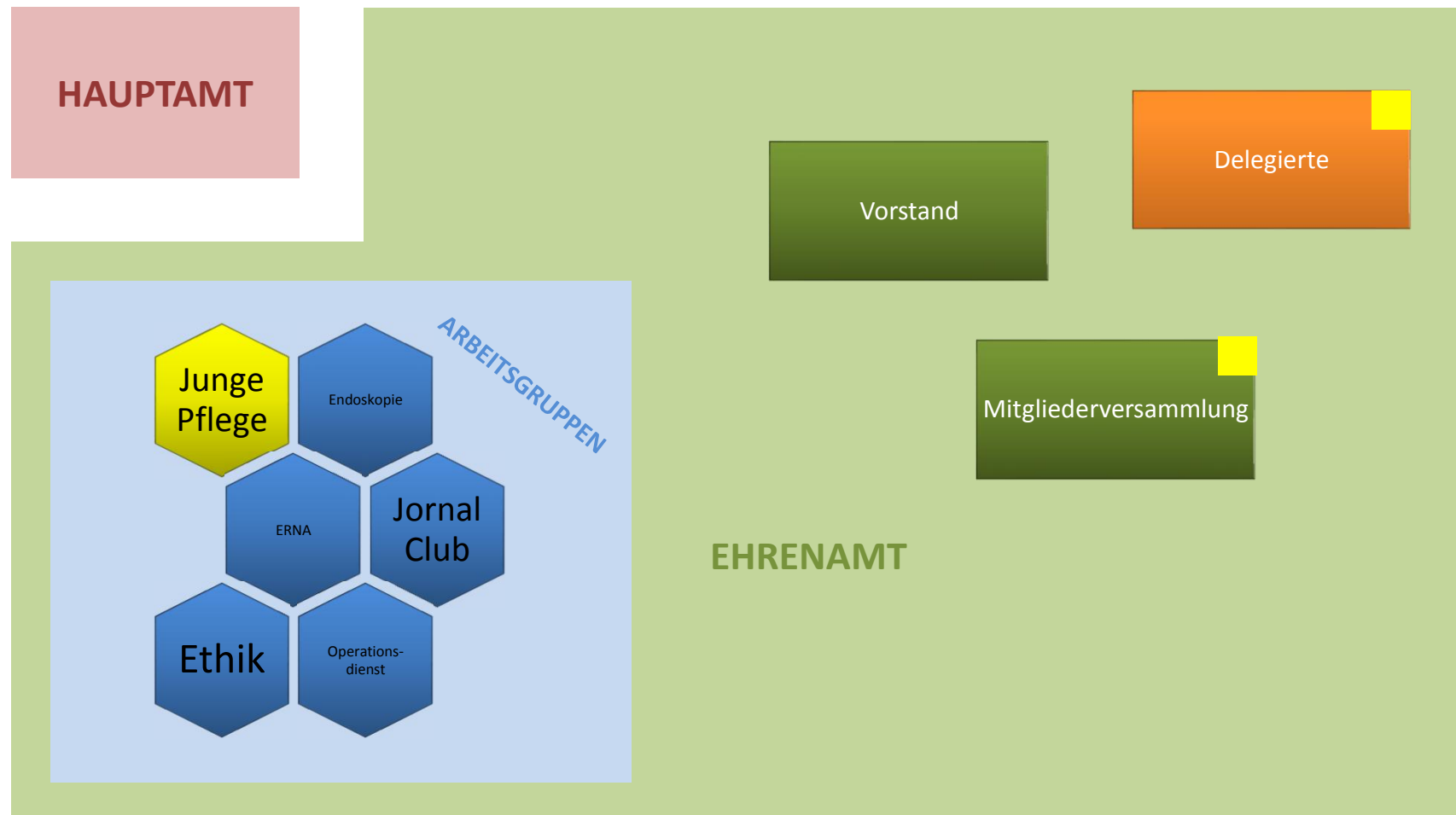
Wie wir entstanden sind

- Gründung: 2004 im Café Extrablatt in Essen; drei Gründungsmitglieder + Hauptamtlicher
- Motivation: Unzufriedenheit mit den Umständen in der Pflegeausbildung
- Erste Aktionen: AG-Mitglieder stellen DBfK in Krankenhäusern vor / Junge Pflege Kongress
- Erstes Positionspapier und Stellungnahmen folgen
- Viel Aufbauarbeit erforderlich
- Einstellung einer Referentin für Jugend und Ausbildung

Woher wir kommen



Wir im Regionalverband



Was unsere Ziele sind

- Euch zeigen, was Berufspolitik mit euch zu tun hat
- Eure Interessen und Bedürfnisse vertreten
- Euch ein Forum bieten, um den Gedanken- und Erfahrungsaustausch zu fördern
- Euch wichtige Informationen schnell und einfach zugänglich machen
- Eure Ideen voranbringen
- Ein starkes nationales und internationales Netzwerk aufbauen

Warum sollte man mitmachen?



- Video „Die Anstalt: Zustände im Pflegeheim“ aus dem ZDf vom 5.12.2017
- <https://www.zdf.de/comedy/die-anstalt/die-anstalt-zustaende-im-pflegeheim-100.html>

Was wir machen

- Junge Pflege Kongress und Junge Pflege Preis



→ Video zum internationalen
Tag der Pflege bei youtube und
auf unserer HP 😊

Was wir machen

- Berufspolitische Seminare an Pflegeschulen und Hochschulen



Was wir machen

- Zusammenarbeit mit den anderen AGen Junge Pflege und der Bundesarbeitsgemeinschaft



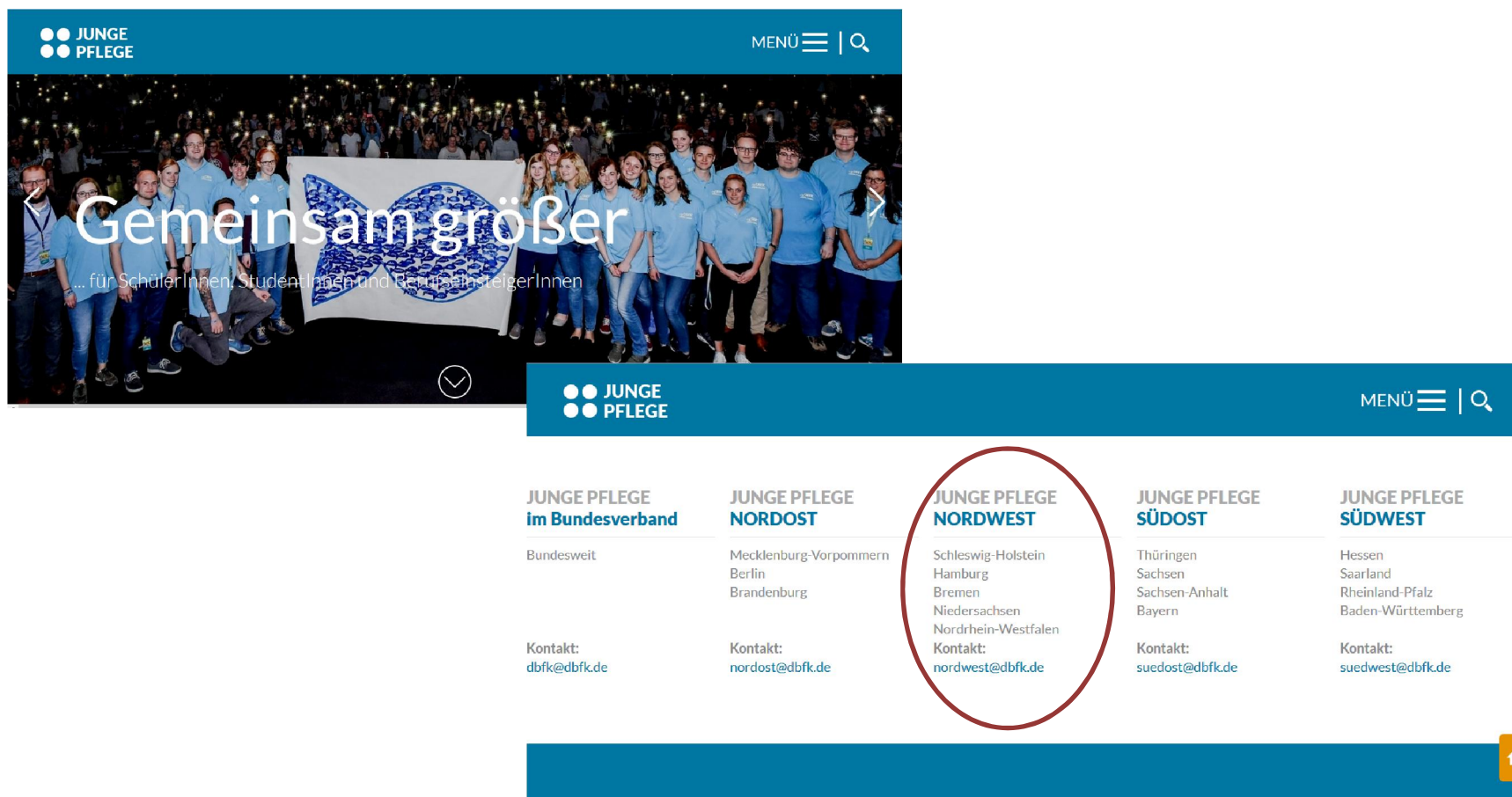
Was wir machen

- Vernetzung mit internationalen Organisationen



Was wir machen

- Gestaltung und Betreuung unserer Website



- Veröffentlichung von Positionen und Erfahrungen junger Pflegender
 - Praktikanten im Blick halten (2012)
 - Schülerinnen und Schüler im Blick halten (2013)
 - Praxisanleitung (mit BAG, 2014)
 - Raus aus dem Pflegenotstand (2015)
 - Position zum Pflegeberufereformgesetz (2017)
 - Position „AfD geht für Pflegende gar nicht!“ (2017)



Was wir machen

- Beteiligung an Fachtagungen, Messen, Treffen



- Generalistische Pflegeausbildung ab 2019
- Sofortprogramm „Aktion Pflege“
- Personalbemessung
- Akademisierung der Pflege
- Pflegekammer NRW entscheidet über Bundesebene

Mach mit!





DBfK Nordwest e.V.
Lister Kirchweg 45
30163 Hannover
Tel.: 0511 6968440
Email: nordwest@dbfk.de

Stark für
die Pflege



Wir sind Tausende!

Gemeinsam verändern

Deutscher Berufsverband für Pflegeberufe

**Was ist der Unterschied zwischen
einem Berufsverband, einer
Kammer und einer Gewerkschaft?**

Ideen???

Was ein Berufsverband macht

Aufgabenschwerpunkte	Pflege- kammer	Berufs- verband	Gewerk- schaft	Träger- verbände
Ansehen des Berufes				
Berufsordnung, Registrierung				
Regelung Fort- und Weiterbildung				
Professionalisierung				
Innovation				
Tarifverhandlungen				
Beratung fachlich				
Beratung arbeitsrechtlich				
Beratung standesrechtlich				
Gutachten/Schiedsstelle				
Politische Vertretung				
Internationales				
Fachzeitschrift				
Interessenvertretung Unternehmen				
Interessenvertretung Selbständiger Pflegefachpersonen				



Verantwortung für die Entwicklung
der Pflege in Pflegehand:

**Wir schließen die Lücke –
die Pflegeberufekammern.**

**Berufsverband
Pflegeberufekammer
Gewerkschaft**



Professionalisierung



Die Pflegenden machen

Alle wollen mit den Pflegenden was machen, müssen sie aber an Entscheidungen beteiligen.

Alle machen mit den Pflegenden was sie wollen, hören diese aber vorher an.

Alle machen mit den Pflegenden was sie wollen.

Ziele einer Pflegeberufekammer

- eine fachgerechte und professionelle Pflege der Bevölkerung sicherzustellen.
- Verantwortung für die beruflichen Belange



Aufgaben einer Pflegeberufekammer

Führen eines Berufsregisters aller Pflegefachpersonen

- Erfassung von Kontaktdaten und Berufsabschlüssen aller Pflegefachpersonen eines Bundeslandes



Bildrechte: Martin Dichter

Aufgaben einer Pflegeberufekammer

Erlass einer Berufsordnung

Standesrechtliches (also aus der Berufsgruppe formuliertes)
Ordnungswerk



Aufgaben einer Pflegeberufekammer

**Sitz und Stimme in allen Gremien zur
Qualitätsentwicklung und -sicherung pflegerischer
Berufsausübung (z.B. auch im Gemeinsamen
Bundesausschuss, GBA)**



Aufgaben einer Pflegeberufekammer

**Benennung von Gutachtern und Sachverständigen
gebunden an die pflegefachliche Expertise und
damit den aktuellen Stand der Pflegewissenschaft**

**Entwicklung von Leitlinien für die Durchführung
pflegewissenschaftlicher Gutachten analog
ärztlicher Fachgesellschaften**



Aufgaben einer Pflegeberufekammer

**Anwendung der bundeseinheitlichen
Regelungen zur Berufszulassung, z. B.
Aushändigung der Berufsurkunde,
Anerkennung ausländischer
Berufsabschlüsse**



Aufgaben einer Pflegeberufekammer

**Regelungen über Fort- und Weiterbildung,
gemeinsam mit anderen
Landespflegekammern Entwicklung einer
Musterweiterbildungsverordnung**



Aufgaben einer Pflegeberufekammer

Beratung für Berufsangehörige bei juristischen, ethischen, fachlichen und berufspolitischen Fragen



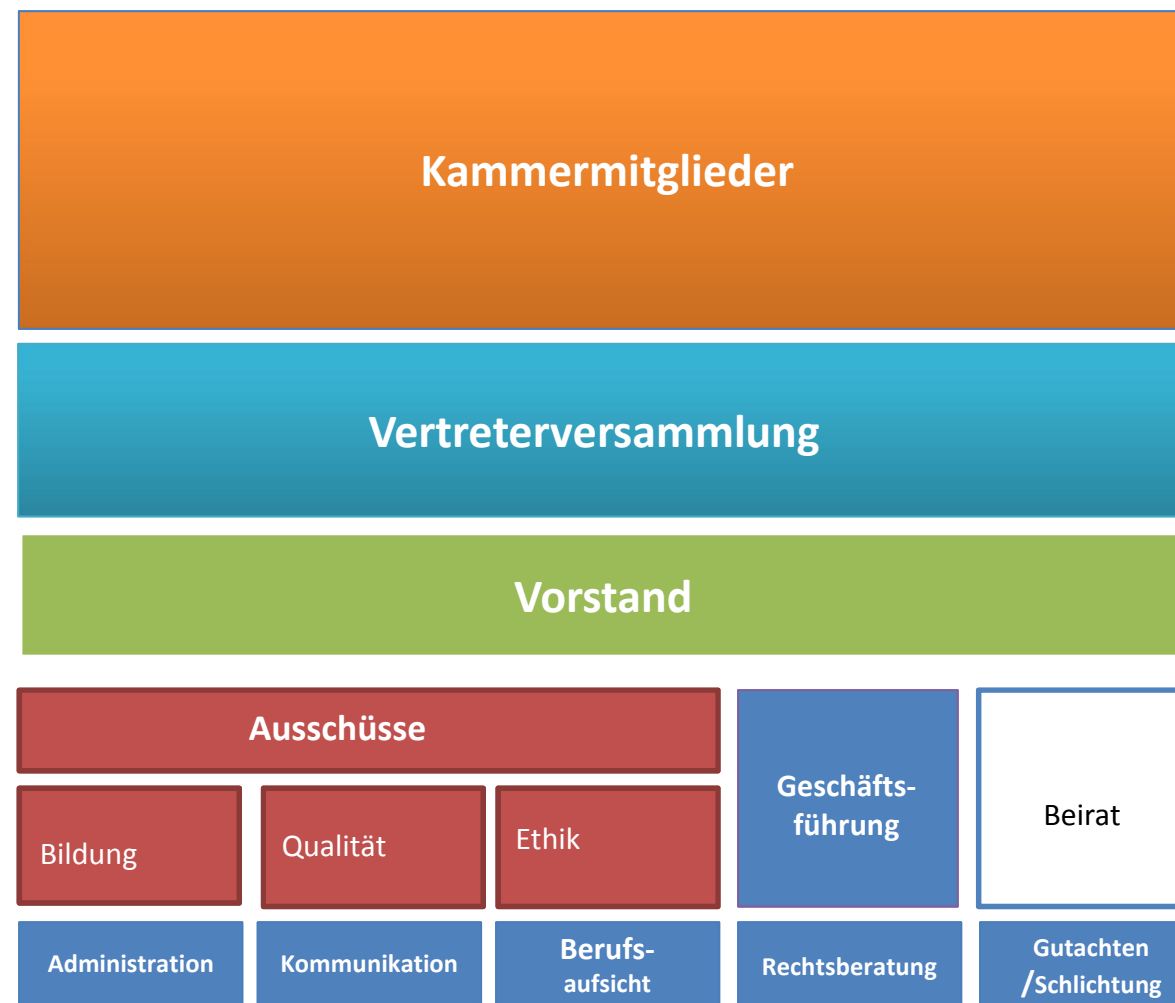
Aufgaben einer Pflegeberufekammer

Bündelung der berufsständischen Interessen der Pflege, z. B. als Ansprechpartner für die Politik, durch fachliche Mitwirkung bei Gesetzgebungsverfahren oder durch Öffentlichkeitsarbeit



„Wenn du keinen Platz am Tisch hast, bist du wahrscheinlich Teil des Menüs...“

Aufbau einer Pflegeberufekammer



Pflegeberufekammern in Europa

Dänemark
Finnland
Frankreich
Gibraltar
Großbritannien
Irland
Island
Italien
Malta
Norwegen
Polen
Portugal
Schweden
Slowakei
Slowenien
Spanien
Ungarn
Zypern



Pflegeberufekammern International

United Kingdom

Das Royal College of Nursing (gegründet 1916) ist die weltgrößte Interessenvertretung für Pflegende und nimmt gewerkschaftliche und Aufgaben einer Berufekammer wahr. Das RCN repräsentiert mehr als **435.000** Pflegende, Pflegestudierende, Hebammen und Pflegeassistenten.

Zu den Aufgaben von Pflegenden in Großbritannien gehört:

- Primärversorgung
- Führung von Kliniken
- Behandlung kleinerer Verletzungen
- Unterstützung von Patienten mit chronischen Erkrankungen
- Verbesserung der medizinischen Versorgung
- Formulierung von Richtlinien und deren Entwicklung

Der Professionalisierungsgrad durch die Pflegeberufekammer gilt als hoch.

Pflegeberufekammern International

Frankreich

Gründung einer Pflegeberufekammer in 2009





Gesetzliche Definition der Kompetenzen und Verantwortungsbereiche von Pflegefachpersonen im *Code de la Santé Publique*.

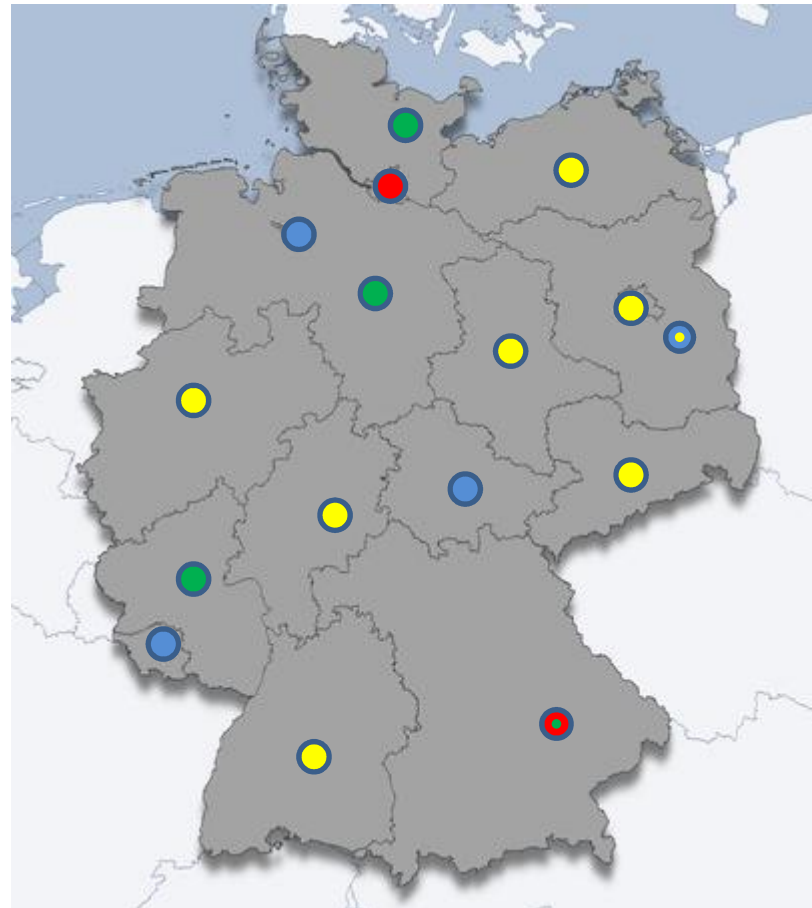
Unterscheidung in *Pflege in eigener Verantwortung* und *ärztlich angeordnete Pflege*.

Pflege in eigener Verantwortung:

- Grundpflege
- Sterbebegleitung
- Aus- und Fortbildung
- Anleitung
- Fachliche Begleitung und Betreuung der Auszubildenden
- Pflegeplanung und Pflegedokumentation
- Pflegeforschung und Pflegequalitätssicherung

Stand der Dinge

-  **Ablehnung der Pflegeberufekammer**
-  **Keine Aktivitäten zur Pflegeberufekammer, abwartende Haltung**
-  **Befragung geplant oder bereits durchgeführt**
-  **Errichtung einer Pflegeberufekammer politisch beschlossen oder umgesetzt**



Stand: Mai 2017

Was machen Pflegeberufekammern nicht?

- **keine Tarifautonomie**
- Beschließt keine Gesetze, aber kann bestimmte Verordnungen erlassen
- Pflegeberufekammern **entscheiden nicht** darüber, ob eine Pflegefachperson ihre Erlaubnis zur **Führung der Berufsbezeichnung** verliert.
- Ersetzen keine fachlich motivierten, verbandspolitischen Aufgaben

Ein Vergleich ...

Pflegeberufekammer	Vereinigung der Pflegenden in Bayern „Pflegering“
Körperschaft des öffentlichen Rechts (KdöR), Rechtsaufsicht beim Fachministerium	Körperschaft des öffentlichen Rechts (KdöR), Rechtsaufsicht & Fachaufsicht beim Fachministerium
Heilberufekammer	Nicht gleichwertig zu anderen Heilberufekammern
Instrument zur Entwicklung des Berufs (Profession)	Instrument, um aufkeimende politische Aktivitäten der Pflegenden zu deckeln
Autonomie bei Fort- und Weiterbildung	Keine Autonomie bei Fort- und Weiterbildung durch Beiratsvotum
Unabhängig, aber beitragspflichtig	Nicht unabhängig, kostenlos
Pflichtmitgliedschaft	Freiwillige Mitgliedschaft

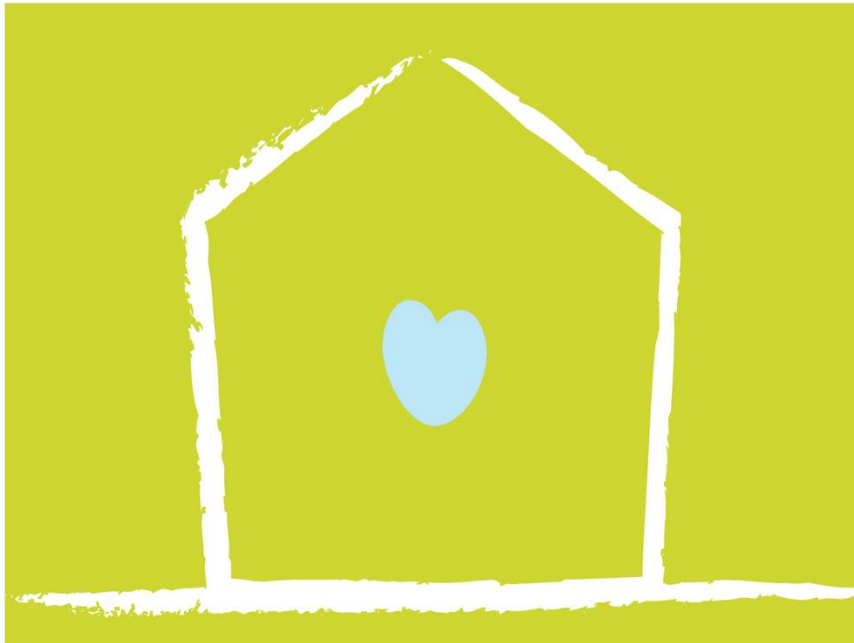
Zum Schluss: Pflegeberufekammern...

- ... sind kein Relikt vergangener Zeiten (siehe Gründung Psychotherapeutenkammer)
- ... fördern und organisieren die Professionalität und den Zusammenhalt der Berufsgruppe
- ... bündeln professionellen Sachverstand
- ... tragen zur Entwicklung der Berufsgruppe bei
- ... informieren und beraten die Öffentlichkeit



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Informationen auch unter www.pflegekammer-jetzt.de



Deutscher Berufsverband für Pflegeberufe (DBfK)
Nordwest e.V.
Lister Kirchweg 45
30163 Hannover

Tel. 0511/696844-0
E-Mail: nordwest@dbfk.de